



BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Bewerbung der Stadt Ingolstadt für die Errichtung eines Digitalen Gründerzentrums
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Lösel)

Beratungsabfolge

Sitzung	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung	03.05.2016	Vorberatung
Stadtrat	03.05.2016	Entscheidung

Antrag:

1. Der Stadtrat nimmt die Machbarkeitsstudie zur Sanierung des Kavalier Dallwig einschließlich der Neubauteile zur Kenntnis. Gleiches gilt für die strategische Positionierung des Digitalen Gründerzentrums sowie dessen Beteiligungs- und Finanzierungskonzept.
2. Die Stadt Ingolstadt bewirbt sich mit Unterstützung der Landkreise und der Unternehmen der Region Ingolstadt sowie in enger Abstimmung mit der Technischen Hochschule Ingolstadt und der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt beim Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie als Träger eines Digitalen Gründerzentrums und garantiert dessen Betrieb für einen Zeitraum von mindestens fünfzehn Jahren.
3. Für den Fall, dass die Stadt Ingolstadt von der Wettbewerbsjury als Standort eines Digitalen Gründerzentrums ausgewählt wird, stellt die Stadt den Kavalier Dallwig für dieses Gründerzentrum zur Verfügung und verpflichtet sich, diesen zu sanieren und die, zur Erfüllung des Raumprogramms notwendigen An- und Neubauten ohne zeitliche Verzögerung zu errichten.
4. Um den Betriebsbeginn bereits im Jahre 2017 zu ermöglichen, wird die Verwaltung im Falle des Zuschlags beauftragt, gemeinsam mit der Technischen Hochschule eine Interimslösung aufzuzeigen und dem Stadtrat zur Genehmigung vorzuschlagen.
5. Die Stadt Ingolstadt (einschl. Mehrheitsbeteiligungen) wird sich neben den Landkreisen Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen und Pfaffenhofen a. d. Ilm, die jeweils 4 % übernehmen, an einer zu gründenden Betriebsgesellschaft für das „Digitale Gründerzentrum“ mit mehr als 38 %, jedoch maximal mit 51 % beteiligen und entsprechend ihrer Beteiligung Kapitaleinlagen von mind. 3,2 Mio. EUR bis zu maximal 4,3 Mio. EUR leisten. Die Höhe der Beteiligung der Stadt ist abhängig vom Engagement privater Investoren, die Anteile im Umfang von mindestens 35 % bis zu 49 % übernehmen können.

6. Für den Fall, dass Ingolstadt als Standort ausgewählt wird, wird eine zu gründende städtische Baugesellschaft beauftragt, die Sanierung des Kavalier Dallwigk und die Errichtung der erforderlichen Anbauten im Kostenrahmen von 20 Mio. EUR umzusetzen und zur Finanzierung die Immobilienförderung für das Gründerzentrum, sowie Mittel für den Denkmalschutz und Städtebaufördermittel in höchstmöglichem Umfang zu beantragen.

Dr. Christian Lösel
Oberbürgermeister

Beschluss:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Ökologie und Wirtschaftsförderung vom 03.05.2016

Daraufhin erfolgt getrennte Beschlussfassung:

Abstimmung über die Ziffer 1 des Antrags:

Gegen die Stimmen der SPD:
Entsprechend dem Antrag befürwortet.

Abstimmung über die Ziffer 2 des Antrags:

Mit allen Stimmen:
Entsprechend dem Antrag befürwortet.

Abstimmung über die Ziffer 3 des Antrags:

Gegen die Stimmen von SPD, ÖDP, GRÜNEN und BGL:
Entsprechend dem Antrag befürwortet.

Abstimmung über die Ziffer 4 des Antrags:

Gegen die Stimmen der SPD:
Entsprechend dem Antrag befürwortet.

Abstimmung über die Ziffer 5 des Antrags:

Mit allen Stimmen:
Entsprechend dem Antrag befürwortet.

Abstimmung über die Ziffer 6 des Antrags:

Gegen die Stimmen der SPD:
Entsprechend dem Antrag befürwortet.

Stadtrat vom 03.05.2016

Es ergeht folgende Beschlussfassung:

Abstimmung zu Ziffer 1 des Antrages

Mit 40 : 9 Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.

Abstimmung zu Ziffer 2 des Antrages

Mit 49 : 0 Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.

Abstimmung zu Ziffer 3 des Antrages

Mit 30 : 19 Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.

Abstimmung zu Ziffer 4 des Antrages

Mit 40 : 9 Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.

Abstimmung zu Ziffer 5 des Antrages

Mit 49 : 0 Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.

Abstimmung zu Ziffer 6 des Antrages

Mit 34 : 15 Stimmen:

Entsprechend dem Antrag genehmigt.